

# Maßnahmen zur Wiederaufnahme des Schießtrainings

Der Vorstand des St. Seb. SV Düsseldorf- Wersten 1925 e.V. hat in seiner Sitzung am 12.05.2020 folgende Maßnahmen zur Wiederaufnahme des Schießtrainings beschlossen.

Das Schießtraining wird ab Montag, den 18. Mai 2020 wieder aufgenommen. Die Teilnahme am Training ist nur mit privaten Sportgeräten und vom Verein gestellten Sportgeräten, die von Einzelpersonen genutzt werden, erlaubt. Das Training mit Sportgeräten, die von mehreren Personen genutzt werden, ist aus Hygienegründen untersagt. Eine Desinfektion an allen Kontaktflächen kann nicht gewährleistet werden. Ebenfalls fällt das Jugendtraining ( U12 ) bis auf weiteres aus.

## Ablauf

Im gesamten Schützenhaus ist ein Mund- Nasenschutz zu tragen. Dieser darf erst am Schützenstand (markierte Fläche) zum Training ausgezogen werden. Nach dem Schießen ist dieser, vor Verlassen des Schützenstandes, wieder aufzusetzen.

Im kompletten Schützenhaus gilt die Abstandsregel.

Vor betreten des Schießkellers sind die Hände zu desinfizieren. Hierfür wird im Bereich des schwarzen Brettes, am oberen Treppenabsatz, ein Spender bereitstehen.

Beim ersten Training erhält jeder Schütze eine Karte mit seinem Namen. Diese ist am schwarzen Brett, an den ihm zugewiesenen Schießstand, aufzuhängen. Sie signalisiert den Schützen der folgenden Lage, ob ihre Stände frei oder besetzt sind. Beim Verlassen des Schützenhauses ist die Karte abzunehmen und zum nächsten Training wieder mitzubringen. Der Wartebereich für die folgenden Lagen ist im Vorraum des Kindergartens bzw. vor dem Schützenhaus. (Bitte Abstandsregel beachten)

Vor dem Training muss jeder Teilnehmer eine Erklärung ausfüllen. Diese beinhaltet die Angaben über Name, Adresse, Telefon, Zeitpunkt des Aufenthalts sowie dass er frei von Symptomen des Coronavirus ist.

Das Anlegen der Sportkleidung erfolgt im Aufenthaltsraum, in dem ihm zugewiesenen Bereich.

Zum Aufladen der Druckluftkartusche darf jeweils nur eine Person den entsprechenden Raum betreten.

Nach dem Training ist das Schützenhaus sofort zu verlassen.

## Sonstiges

Zum Waschen der Hände steht das Waschbecken im kleinen Versammlungsraum bereit. Die Toiletten und die darin befindlichen Waschbecken sind gesperrt und dürfen nicht benutzt werden.

Der Aufenthalt im Schützenhaus für gesellige Zwecke ist untersagt.

Es werden keine Getränke ausgeschenkt.

## Aufgaben der Standaufsicht

Die Standaufsicht besteht aus zwei Personen.

Person eins überwacht am Schießstand das Training. Nach jeder Lage sind die Kontaktflächen, insbesondere die Fernbedienung der Mayton- Anlage und Stangen für das Aufgelegtschießen zu desinfizieren.

Person zwei übernimmt den Kassenbetrieb und Belegung der Schießstände. Nach jeder Lage werden der Handlauf im Treppenhaus sowie die Tische im Aufenthaltsraum desinfiziert.

Diese Arbeitsschritte sind in einem entsprechenden Dokument festzuhalten und gegenzuzeichnen.

## Anmeldung zum Schießen

Interessierte Schützen können sich unter:

[coronatrainig@vodafonemail.de](mailto:coronatrainig@vodafonemail.de)

anmelden. Wünsche können geäußert werden, jedoch nicht immer berücksichtigt werden. In einer Antwortmail erhalten sie ihre Startzeit und Standnummer.

Geschossen wird an den übliche Trainingstagen Montag und Donnerstag, auf den Ständen 1, 3, 5, 7 und 9.

Die Zeiten für die einzelnen Lagen sind:

18.00 bis 19.00 Uhr

19.00 bis 20.00 Uhr

20.00 bis 21.00 Uhr

Diese Zeiten beinhalten Vorbereitung (anlegen der Schießbekleidung), Training und Verlassen des Schützenhaus.

Diese Regelungen sind ein erster Versuch die gesetzlichen Vorgaben zur Wiederaufnahme des Trainings umzusetzen. Die Praxis muss zeigen, ob wir so fortfahren oder ggf. Anpassungen im Ablauf vornehmen müssen.

Wir wünschen allen Schützen eine ruhige Hand und „Gut Schuss“

Für den Vorstand

Michael Schulz

Thomas Meyer